

Inhaltsverzeichnis

Ein Bauer wird in die Lubst geführt 3

<< Wortbruch gegen ein Irrwischchen ist gefährlich | **Niederlausitzer Volkssagen** | Das betrogene Irrlicht >>

Ein Bauer wird in die Lubst geführt

Mündlich

Ein Bauer ist bei [Starzeddel](#) einmal durch die [Lubst](#) gefahren. Da ist ein kleines Männchen mit der Laterne gekommen. Der Bauer hat zu dem Männchen gesagt, es solle auf den Wagen steigen. Das Männchen ist aber vor dem Wagen hergegangen und hat den Bauer mit Pferd und Wagen in die Lubst geführt. Der Bauer hat auf seinem Wagen Säcke mit Mehl gehabt. Da sind auf einmal viele „kleine Männchen“ gekommen, haben die Säcke vom Wagen herunter geholt, aufgebunden und das Mehl in die Lubst geschüttet. Dann hat das Männchen mit der Laterne gesagt: „Nun Vater, jetzt könnt Ihr kneten!“

Quelle: *Niederlausitzer Volkssagen vornehmlich aus dem Stadt- und Landkreis Guben*, gesammelt und zusammengestellt von [Karl Gander](#), Berlin, Deutsche Schriftsteller-Genossenschaft, 1894

[sagen](#), [gander](#), [volkssagenguben](#), [niederlausitz](#), [Starzeddel](#), [lubst](#), [wagen](#), [sack](#), [mehl](#), [laterne](#), [v2](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:127._ein_bauer_wird_in_die_lubst_gefuehrt

Last update: **2025/01/30 17:46**

